

<b>Name</b>		<b>Vornamen</b>	
<b>Geburtsname</b>		<b>Geburtsort</b>	
<b>Geburtsdatum</b>		<b>Geschlecht</b>	
<b>Straße, Hausnr.</b>		<b>PLZ, Wohnort</b>	
<b>Nationalitäten</b>		<b>Festnetztelefon</b>	
<b>E-Mail-Adresse</b>		<b>Mobiltelefon</b>	

Ich beantrage als Eigner eines seetüchtiges Wasserfahrzeuges gem. § 8 WaffG die Erteilung eines Voreintrages nebst Munitionserwerbsberechtigung in

- eine hiermit neu beantragte **Waffenbesitzkarte (WBK)**
- meine bestehende, beigelegte **Standard-WBK (grün)**

zum Erwerb einer **Signalpistole im Kal. 4(Signal)**, auch Kal. 26,5 mm genannt, **und der Munition.**

Hierzu bitte ich, aufgrund der einhändigen Bedienbarkeit und unter weiteren Zweckmäßigkeitsgesichtspunkten ein Bedürfnis für den Erwerb und Besitz der Waffe nebst Munition anzuerkennen. Die Signalpistole ist für folgendes Wasserfahrzeug bestimmt:

<b>Name oder Bezeichnung</b>		<b>Typ</b>	
<b>Wesentlicher Baustoff</b>	<input type="radio"/> Holz <input type="radio"/> Stahl <input type="radio"/> Kunststoff <input type="radio"/> Aluminium <input type="radio"/> Glasfaser <input type="radio"/> _____	<b>Deckung</b>	<input type="radio"/> nicht gedeckt/geschlossen <input type="radio"/> teilgedeckt/-geschlossen <input type="radio"/> gedeckt/geschlossen
<b>Werft/Hersteller</b>		<b>Länge x Breite in Meter</b>	<b>x</b>
<b>Baujahr</b>		<b>Antriebsart</b>	<input type="radio"/> Motor <input type="radio"/> Segel
<b>Kajüte</b>	<input type="radio"/> ohne <input type="radio"/> verschließbar <input type="radio"/> nicht verschließbar	<b>Bei Motor: Art u. Stärke in kW</b>	<b>kW</b>
<b>Liegeplatz (Hafenname)</b>		<b>Bei Segel: Quadratmeter</b>	<b>m<sup>2</sup></b>

**Nachweise:** Beizufügen sind

- Führerschein oder sonstige Berechtigung zum Führen des Wasserfahrzeuges (Kopie),
- Eigentumsnachweis des Wasserfahrzeuges (Kopie),
- Farbfotos mit Gesamtansichten des Wasserfahrzeuges von beiden Seiten,
- Bauplan bzw. Grundriss oder Skizze des Wasserfahrzeuges

Über die waffenrechtliche Sachkunde nach § 7 Abs. 1 WaffG verfüge ich durch meine

- Waffensachkundeprüfung:**       **Nachweis anbei.**    **Ist Ihnen bereits bekannt.**

Dokumentnummer	Ausstellende Institution	Erteilungsdatum

- Seenotsignalmittelsachkunde:**       **Nachweis anbei.**    **Ist Ihnen bereits bekannt.**

Dokumentnummer	Ausstellende Institution	Erteilungsdatum

- Ausbildung** mit staatl. Prüfung **zum Wasserfahrzeugführer** (Nachweis aus der Vorseite).

Beginn der Ausbildung	Ende der Ausbildung	Zeugnisgebende Institution

- Staatlich anerkannte **Berufsausbildung in der Seefahrt**, **Nachweis in Kopie anbei.**

Beginn der Ausbildung	Ende der Ausbildung	Zeugnisgebende Institution

- Jägerprüfung**, belegt durch Jägerprüfungszeugnis (**Kopie anbei**) oder Jahresjagdschein:

Nachweisart	Ausstellende Behörde	Erteilungsdatum
<input type="radio"/> Jägerprüfungszeugnis <input type="radio"/> Jagdschein, Nr. _____		

- Tätigkeit als Polizeivollzugsbeamter, behördlicher Schießausbilder oder Waffensachverständiger**, ich lege eine **Dienstausweiskopie** oder **Bestätigung der Dienststelle** bei.

Mir ist bekannt, dass für die Mitnahme in das Ausland **zusätzlich** ein Europäischer Feuerwaffenpass (EFP) notwendig ist, sowie meine Erkundigung beim Gastland, ob die Mitnahme der Signalpistole zulässig ist. Fahrten in andere Staaten sind

- nicht geplant.**       **geplant, der EFP wird rechtzeitig vorher beantragt.**

Ebenso ist mir bekannt, dass das **Führen der Waffe an Land** eines richtigen Waffenscheines bedürfte, der jedoch nicht erteilt werden würde. Der Transport an Land hat daher ungeladen in einem verschlossenen Behältnis zu erfolgen. Der Kleine Waffenschein reicht für die erlaubnispflichtige Signalpistole nicht aus. Das **Führen der Waffe an Bord** (egal ob geladen oder ungeladen) ist dem verantwortlichen Führer des Wasserfahrzeuges gestattet. Das **Schießen ist nur zulässig in Notsituationen**, bei **Not- und Rettungsübungen** oder als **Start- und Beendigungszeichen für Sportveranstaltungen** (z. B. Regatta), wenn eine solche optische oder akustische Signalgebung erforderlich ist. Unberechtigtes Führen, Schießen oder das Überlassen von Waffe oder Munition an Nichtberechtigte wird bestraft und führt in der Regel zum Entzug der WBK und damit der Signalpistole.

## Sichere Aufbewahrung von Waffen und Munition

- Neue Aufbewahrung:** Ich habe eigene Waffentresore oder „Hamburger Kästen“ erworben.
- Gemeinschaftliche Aufbewahrung:** Ich verwahre die Waffe in der Wohnung aufgrund häuslicher Gemeinschaft in den sich bereits in Nutzung befindlichen Waffentresoren von:

<b>Name</b>		<b>Vornamen</b>	
-------------	--	-----------------	--

Bei der Aufbewahrung in der Wohnung wird daher folgender Tresor genutzt (ggf. extra Blatt):

Herstellername (Typenschild)	Modellname (Typenschild)	Seriennummer (Typenschild)	Widerstandsgrad (Typenschild)	Innenfach?	Verankert?	Würfelform?	Leergewicht	Verschluss (Mehrfachnennung möglich!)
			<input type="radio"/> A/B <input type="radio"/> B <input type="radio"/> EN 0/N <input type="radio"/> EN 1/I	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	kg	<input type="radio"/> Schlüssel <input type="radio"/> Zahlencode <input type="radio"/> Biometrie <input type="radio"/> Elektrisch

An Bord des Wasserfahrzeuges wird folgendes Behältnis genutzt (ggf. extra Blatt):

Herstellername (Typenschild)	Modellname (Typenschild)	Seriennummer (Typenschild)	Widerstandsgrad (Typenschild)	Innenfach?	Verankert?	Würfelform?	Leergewicht	Verschluss (Mehrfachnennung möglich!)
			<input type="radio"/> Stahlblech <input type="radio"/> A <input type="radio"/> B <input type="radio"/> A/B <input type="radio"/> EN 0/N <input type="radio"/> EN 1/I	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<b>Zwingend nötig!</b>	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	kg	<input type="radio"/> Schlüssel <input type="radio"/> Zahlencode <input type="radio"/> Biometrie <input type="radio"/> Elektrisch

**Achtung:** A, B, und A/B-Tresore müssen vor dem 06. Juli 2017 in Nutzung genommen worden sein, sonst darf nur noch Munition darin gelagert werden. Denken Sie bei der Lagerung an Land in A- und B-Tresoren an die Trennungspflicht von Waffe und Munition. An Bord gilt keine Frist/Trennungspflicht.

**Nachweise:** Für jedes verwendetes Behältnis lege ich **Farbfotos** bei oder sende sie per E-Mail an [waffen@steinburg.de](mailto:waffen@steinburg.de) (max. 20 MB): Gesamtansicht offen und geschlossen, Typenschild (lesbar).

### Persönliche Eignung

Es liegen bei mir körperliche oder geistige Beeinträchtigungen vor, z. B. schwere Sehschwäche mit Angabe der Dioptrie, Hirnverletzungen, schwere Herz- und Kreislauferkrankungen, Zuckerkrankheit, Alkohol- oder Drogenmissbrauch, Schwerhörigkeit, Amputation, Lähmungen, psychische Krankheiten:

**Nein**  **Ja, folgende:** \_\_\_\_\_

Ich bin vollständig geschäftsfähig:

**Ja**  **Nein, wegen:** \_\_\_\_\_

### Waffenrechtliche Zuverlässigkeit

Gegen mich sind Ermittlungsverfahren oder rechtskräftige Verurteilungen anhängig:

**Nein**  **Ja, folgende:** \_\_\_\_\_

Ich bin oder war in den letzten zehn Jahren Mitglied einer verfassungswidrigen Organisation:

**Nein**  **Ja, folgende:** \_\_\_\_\_

Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung werden Auskünfte aus dem Bundeszentralregister, dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister, der Polizei, der Verfassungsschutzbehörde und von Ihrer Wohnsitzgemeinde über Sie eingeholt.

Die Datenschutzerklärung des Kreises Steinburg nach der Datenschutzgrundverordnung habe ich zur Kenntnis genommen. Sie liegt öffentlich aus und wird auf Wunsch ausgehändigt und übersandt.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift